

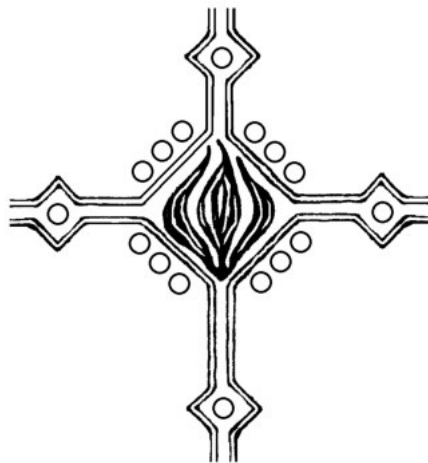
Gemeindebrief

Februar – März

2018

der Evang.-Luth.

Kirchengemeinde Wiesenbronn



Inhaltsverzeichnis

Angedacht.....	Seite 3
Bericht aus Logaweng.....	Seite 4
3 x Konfirmation.....	Seite 5
Ökumenische Bibelwoche.....	Seite 6
Gruppen und Kreise.....	Seite 7
Veranstaltungen und Termine.....	Seite 7
Gottesdienstplan.....	Seite 8-9
Ansprechpartner in unserer Gemeinde.....	Seite 10
Basarteam.....	Seite 11
Die Fachakademie Schweinfurt stellt sich vor.....	Seite 12
Aus der Diakonie.....	Seite 12-14
Weltgebetstag.....	Seite 15

Impressum

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wiesenbronn
Pfarrgasse 2 · 97355 Wiesenbronn
Telefon: 09325 / 274 · Fax: 6838
Mail: pfarramt.wiesenbronn@elkb.de

Öffnungszeiten im Pfarramt:
freitags von 9 – 12 Uhr

Sprechzeit Pfarrerin Meist:
mittwochs von 17 – 18.30 Uhr

Spendenkonto der Kirchengemeinde:
IBAN DE40 7905 0000 0047 8528 19

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Wiesenbronn
Hrsg.: Kirchenvorstand
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Esther Meist
Auflage: 500 Stück

www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de

Soweit nicht anderes angegeben,
sind die Bilder dem „Gemeindebrief
- Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“
entnommen.



www.blauer-engel.de/uz14

Dieses Produkt **Adler**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Angedacht

Foto: Lehmann



Es ist das Wort
ganz nahe bei
dir, in deinem
Munde und in
deinem Herzen,
dass du es tust.

Deuteronomium 30,14

GOTT GEHT IMMER MIT DIR

Lina weiß nicht, was sie machen soll. Eigentlich steht ihr nach der Schule die ganze Welt offen. So haben es die Lehrer immer gesagt. Aber für welchen Beruf soll sie sich jetzt entscheiden? Oder soll sie erst für ein Jahr ins Ausland gehen? Lina hat Angst, dass sie sich auf eine Richtung festlegt, die ihr später einmal nicht gefällt.

„Liebe Lina“, schreibt ihr der Großvater in einer E-Mail: „Zwar bin ich Pastor, aber ich kann leider nicht hellsehen und weiß nicht, was die Zukunft bringt. Ich weiß nur, dass Du mit lauter Grübeln nicht weiterkommst. Du musst es ausprobieren. Das Gute ist, dass Du im Vertrauen auf Gott Deinen Start wagen kannst. Er geht mit Dir. Mit ihm kannst Du alles besprechen.“

„Aber woher soll ich denn wissen, was Gott konkret mit mir vorhat?“, fragt Lina. Großvater: „Gott redet auf drei Arten mit uns. Er redet mit uns durch das Wort der Bibel, durch unser Herz und durch unsere besondere Geschichte, die er ja schon mitgeschrieben hat. Also, welchen Beruf würdest Du denn am liebsten machen? Stehen Dir dafür – nach menschlichem Ermessen – die Gaben und Möglichkeiten zur Verfügung? Und schließlich: Stehen Deine Überlegungen mit Gottes Geboten im Einklang? Vor allem mit: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“ „So einfach soll das sein?“, fragt Lina. Großvater: „Ich weiß, dass es nicht einfach ist. Aber nun musst Du keine Angst mehr haben, dass Du etwas falsch machst.“

REINHARD ELLSEL

Ein neues Auto für Logaweng

Das Dekanat Castell ist schon lange mit dem Senior-Flierl-Seminar in Logaweng in Papua Neuguinea partnerschaftlich verbunden. Im Herbst 2017 erreichte uns die Bitte um Hilfe in einer doppelten Notlage: Der Transport der Schulkinder aus dem Seminardorf zur Schule war nicht mehr sicher gestellt. Lang anhaltender Regen hatte die Straße schwer passierbar gemacht. Zudem war das Fahrzeug des Seminars – es wird für den Transport der Schüler und aller Güter benötigt – nicht mehr zu reparieren.



Die Seminarleitung bat deshalb u.a. das Dekanat Castell um einen Zuschuss zum Kauf eines neuen Fahrzeuges. Für das ganze Seminar war es eine große Freude und Erleichterung, als die Pfarrkonferenz und der Dekanatsausschuss einen Zuschuss von 7000 Euro in Aussicht stellten. Kurz vor Weihnachten konnte so ein allradgetriebener Lastwagen

nach Logaweng gebracht werden. Auch dieser Transport war nicht ganz einfach und fand unter Verhältnissen statt, die wir uns nicht vorstellen können. Doch jetzt kann das Studien- und Schuljahr zuversichtlich begonnen werden, mit dem neuen Fahrzeug ist der Transport von Personen und Waren wieder sichergestellt.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei diesem Projekt unterstützen. Ihre Spenden können Sie mit dem Vermerk „Auto für Logaweng“ an das Pfarramt richten oder direkt auf das Konto des Dekanats überweisen: DE07 5206 0410 0001 1050 00

Pfarrer i.R. Martin Oeters

Info-Abend über Logaweng in Rehweiler

Im Juli werden Gäste aus Logaweng im Dekanat Castell erwartet. Wer schon jetzt etwas über Logaweng erfahren will: Hans-Joachim Wild berichtet am Sonntag, dem 18. Februar um 19 Uhr im Zinzendorfhaus in Rehweiler über seinen viermonatigen Aufenthalt in Logaweng im vergangenen Jahr. Neben aktuellen Informationen aus Papua Neuguinea informiert er auch über das Seminar in Logaweng.

3 x Konfirmation

Präparanden, ...

Am Vorabend zum Ersten Advent sind die neuen Präparanden in ihren Kurs gestartet. Auftakt war wieder die sogenannte „Präpi-Nacht“: ein Abend, der vor allem dem Kennenlernen dient. Während die Jugendlichen sich meist aus Schule und Nachbarschaft schon gut kennen, erfahren sie an diesem Abend, was sie in der Präparanden und Konfirmandenzeit erwartet, wer sie als Team begleitet und welche Aufgaben sie unter anderem als Mesner haben. Den Abschluss bildete wieder ein Film, bevor es gegen Mitternacht nach Hause ging.



xxxxxxxxxxxxx
Foto: Karl Prechtel

... Konfirmanden ...

Währenddessen rückt für die Konfirmanden das Fest am Sonntag Jubilate näher. Doch davor gestalten sie gemeinsam einem Gottesdienst: Wir – die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit dem Team – laden Sie herzlich zum Vorstellungsgottesdienst am 18. März um 9 Uhr in der Heilig Kreuz-Kirche ein.

... und Jubelkonfirmanden

Am 17. Juni 2018 treffen sich ehemalige Konfirmanden nach 25, 50, 60 oder mehr Jahren zur Jubelkonfirmation. Für den Kreis der Goldenen Konfirmanden hat sich schon ein Vorbereitungsteam gefunden. Wenn Sie 1958 oder 1993 konfirmiert haben, freuen wir uns, wenn Sie uns bei der Adressensuche helfen können. Bitte, informieren Sie auf jeden Fall schon jetzt Mitjubilare, zu denen Sie Kontakt haben, über den Termin.

Esther Meist

Ökumenische

5. – 9. März 2018

TSV-Halle Prichsenstadt

Mo - Do 19.45 Uhr / Fr 19 Uhr

jeweils mit verschiedenen Chören / Band

„Die Liebe höret niemals auf“

Mo 5.3.

19.45 Uhr

„Lobpreis der Liebe“

Hoheslied 1, 2-4; 6, 8 – 10 u. 8, 6-7

Referent: *Altbischof Georg Güntsch*

Di 6.3.

19.45 Uhr

„Liebe als Gabe und Aufgabe“

1. Korinther 13

Referent: *OKR Helmut Völkel*

Mi 7.3.

19.45 Uhr

„Mit den Augen der Liebe“

Hoheslied 3, 6 – 12 u. 8, 11 - 12

Referent: *Dr. Matthias Hopf*

Do 8.3.

19.45 Uhr

„Liebe, das große Geschenk“

Hoheslied 2, 8 – 14 u. 7, 11 - 14

Referentin: *Sr. Evelyn Dlužak*

Freitag 9.3. um 19 Uhr Jugendabend

- für Jugendliche und jung Gebliebene –

*mit Dekanatsjugendpfarrer Jörg Zehelein
und der CVJM-Band, Unterlaimbach*

**B
i
b
e
l
w
o
c
h
e**

Gruppen und Kreise

Kirchenchor:	Montags 14-tägig, 19.30 Uhr im Matthäushaus, Informationen bei Chorleiter Georg Mader
Posaunenchor:	Donnerstags 20 Uhr im Matthäushaus, Informationen bei den Chorleitern Gerhard Roth und Maximilian König
Krabbelgruppe:	Donnerstags 9.30 Uhr im Matthäushaus
Präparandenkurs:	Präpi-Abend, 2. Februar, 16-18 Uhr Präpi-Abend, 9. Februar, 16-18 Uhr Jugendabend Prichsenstadt, 9. März, 19 Uhr Präpi-Abend, 16. März, 16-18 Uhr
Konfirmandenkurs:	Dekanats-Konfi-Wochenende, 23. – 25. Februar Jugendabend Prichsenstadt, 9. März, 19 Uhr Konfi-Tag, 10. März, 9-16 Uhr Am 7. Februar findet um 19 Uhr im Matthäushaus der Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation 2018 statt.

Veranstaltungen und Termine

Passionsandachten

Die Passionszeit beginnt heuer sehr früh und überschneidet sich deshalb nicht nur mit der Dekanatsbibelwoche, sondern auch mit dem Weltgebetstag. Da in diesen Wochen keine Passionsandacht stattfindet, feiern wir die erste Andacht bereits am Aschermittwoch, dem 14. Februar.

„Schau – ein Kreuz“, unter dieser Überschrift steht die Reihe in diesem Jahr. Dabei bezieht sie sich auf Fotos mit ungewöhnlichen Kreuzmotiven.



Taufgottesdienste

Taufen in unserer Gemeinde finden in der Regel im Hauptgottesdienst am Sonntagmorgen statt. Alle ein bis zwei Monate bieten wir auch einen Taufsamstag an. Die nächsten Taufsamstage sind am 17. März und am 26. Mai 2018. Im April wird kein Taufsamstag sein.

Das Programm für den Dekanatsfrauentag und für die Einladung zum Konzert des Posaunenchores finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Gottesdienste und Andachten

Sexagesimae, 4. Februar

9 Uhr Gottesdienst

Leitung: Lektorin Ackermann – Kollekte: Gehörlosenseelsorge

Estomihi, 11. Februar

9 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst

Leitung: Pfr.in Meist – Kollekte: Diakonie Bayern II



Mittwoch, 14. Februar

19 Uhr Passionsandacht

Leitung: Pfr.in Meist

Invokavit, 18. Februar

9 Uhr Gottesdienst

Leitung: Pfr.in Meist – Kollekte: Telefonseelsorge im Dekanat

Mittwoch, 21. Februar

19 Uhr Passionsandacht

Leitung: Lektor Herrmann

Reminiscere, 25. Februar

9 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst

Leitung: Lektorin von Petery – Kollekte: Fastenaktion



Freitag, 2. März

19 Uhr Weltgebetstag in Hl. Kreuz-Kirche Wiesenbronn

Leitung: Team – Kollekte: Weltgebetstag

Okuli, 4. März

9 Uhr Gottesdienst

Leitung: Pfr.in Krämer – Kollekte: Bezirksposaunenchor

Laetare, 11. März

9 Uhr Gottesdienst mit Taufe von xxx,

gleichzeitig ist Kindergottesdienst

Leitung: Pfr.in Meist – Kollekte: Dienst an Frauen und Müttern



Mittwoch, 14. März

19 Uhr Passionsandacht

Leitung: Pfr.in Krämer

Samstag, 17. März, 11 Uhr

Taufe von xxx und xxx



Judika, 18. März

9 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Leitung: Konfirmanden – Kollekte: Projekt der Konfirmanden

Mittwoch, 21. März

19 Uhr Passionsandacht

Leitung: N.N.

Palmarum, 25. März

9 Uhr Gottesdienst, begleitet vom Kirchenchor,

gleichzeitig ist Kindergottesdienst

Leitung: Lektor Prechtel – Kollekte: Diakonie Bayern I



Gründonnerstag, 29. März

19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl

Leitung: Team – Kollekte: Eigene Gemeinde

Karfreitag, 30. März

9 Uhr Gottesdienst, gleichzeitig ist Kindergottesdienst

Leitung: Pfr.in Meist – Kollekte: Diakonie Kitzingen



14.30 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu

Leitung: Pfr.in Meist

Ostersonntag, 1. April

10 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl

Leitung: Team – Kollekte: Partnerschaft mit Ungarn



Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie wieder zum Osterbrunch in die Alte Schule ein: mit Kaffee und Kuchen und einem deftigen Eintopf. Und natürlich einem Osternest für alle Kinder.



Ostermontag, 2. April

9 Uhr Gottesdienst

Leitung: Pfr. Gernert – Kollekte: Bahnhofsmission

Pfarrerin Esther Meist · Telefon 09325 / 274 · Fax 6838
pfarramt.wiesenbronn@elkb.de · esther.meist@elkb.de

Pfarramtssekretärin Irmgard Haubenreich · Telefon 09325 / 274 · Fax 6838
pfarramt.wiesenbronn@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands Harald Wilhelm · Telefon 09325 / 6483
hh.wilhelm@gmx.de

Kirchenpfleger Lothar König · Telefon 09325 / 1860
lotharkoenig@t-online.de

Mesner die Stelle ist zur Zeit nicht besetzt

Für den Blumenschmuck Marianne Paul · Telefon 09325 / 980730

Gruppen und Chöre

Kindergottesdienst Annette Prechtel · Telefon 09325 / 6572
karl.prechtel@t-online.de

Kirchenchor Chorleiter Georg Mader · Telefon 09325 / 99930
georg47mader@gmx.de

Posaunenchor Chorleiter Gerhard Roth · Telefon 09325 / 373
info@weingut-roth.de
Chorleiter Maximilian König · Telefon 09325 / 6399
koenigmaxi@web.de

LehmaBRASSer Elvira Fröhlich · Telefon 09325 / 235
weinbau.froehlich@t-online.de

Einrichtungen

Evangelischer Kindergarten Leitung Gerlinde Troll · Telefon 09325 / 533
kiga-wiesenbronn@t-online.de · <http://kindergarten-wiesenbronn.e-kita.de/>

Diakoniestation Castell PDL Carola Fischer (Markt Einersheim)
Telefon 09383 / 902256 · www.diakonie-kitzingen.de

Rummelsberger Diakonie – Wohngruppe Wiesenbronn für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge Leitung Diakon Johannes Hofmann
Telefon 09325 / 2040283 · www.rummelsberger-diakonie.de

Das Basarteam verabschiedet sich (nicht ganz)

Weit über 30 Personen haben seit 2014 bei unseren Treffen oder zuhause für das Gemeindehaus gewerkelt. In unseren Kursen haben wir gefilzt, genäht und gedruckt, Sterne gebastelt, Weiden geflochten und vieles anderes mehr gemacht. Durch den Verkauf kamen mehr als 3500 Euro für unser Gemeindehaus zusammen – nicht zuletzt deshalb, weil viele auch das notwendige Material gespendet haben.

In Zukunft wird sich das Basarteam nicht mehr zu gemeinsamen Abenden treffen. Ganz aufgeben möchten wir das Projekt jedoch nicht: Verschiedene Leute werden weiter werkeln, so dass wir auch in Zukunft den Basarstand bei der Letzten Fuhre und am Weihnachtsmarkt in Abtswind bestücken können. Vielleicht finden sich auch neue Handwerkerinnen und -arbeiter, die sich beteiligen möchten – wir würden uns freuen!



*Um einen Ball wird fest Schnur gewickelt und das ganze dann mehrfach mit Kleister bestrichen.
Nicht einfach, aber die Mühe hat sich gelohnt!
Foto: Klaus Klein*



Von diesen Dekokugeln haben wir noch einige übrig, mit einer LED-Licht bestückt, sind sie besonders wirkungsvoll. Sie können sie im Pfarramt kaufen.

Esther Meist

Nicht für den Basar, sondern „aus Spaß an der Freud“

Im Basarteam haben wir schon öfter mit Holzmodeln gearbeitet. Für alle, die diese Drucktechnik für sich selbst erlernen und anwenden wollen, bietet Esther Meist über das Evangelische Bildungswerk am 14. April einen Kurs an. Nähere Informationen gibt es im nächsten Gemeindebrief.

Die Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik der Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Schweinfurt informiert über die Erzieherausbildung



Sie suchen: einen Beruf, den die Zukunft braucht?

Sie sind: aufgeschlossen – kreativ – pädagogisch interessiert?

Sie arbeiten gerne selbständig: mit Kindern – Jugendlichen – Menschen mit Behinderung?

Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen zum Informationstag der Johann-Hinrich-Wichern-Fachakademie für Sozialpädagogik in der Geschwister-Scholl-Straße 34 in Schweinfurt. Am Samstag, 24. Februar 2018, werden dort um 10.30 Uhr und 12 Uhr in einer Präsentation Ausbildungsweg und Arbeitsfeld des Erzieherberufes vorgestellt. Dozenten und Studierende stehen für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung.

Diakonie 
Bayern

Erziehung ist (k)ein Kinderspiel - Erziehungsberatungsstellen helfen

**Frühjahrssammlung
12. bis 18. März 2018**

Erziehung ist (k)ein Kinderspiel

Die Erziehungsberatung der Diakonie bietet ein breites Spektrum an Unterstützungsmöglichkeiten und Hilfen für Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche. Erziehungsfragen, kindliche Entwicklungsprobleme, familiäre Konflikte oder Trennung und Scheidung sind nur einige der Themen.

Zu den Leistungen gehören neben den Einzelgesprächen auch Gruppenangebote für Kinder, Jugendliche und Eltern zu Themen wie psychische Krankheiten, Scheidungskinder, Suchtgefährdung und Vorträge und Präventionsangebote an Kindergärten und Schulen.

Die Erziehungsberatungsstellen werden von Staat und Kommunen nicht zu 100 % finanziert. Damit diese Arbeit und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der Frühjahrssammlung vom 12. bis 18. März 2018 um Ihre Spenden. Herzlichen Dank!

20% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben in den Kirchengemeinden für die diakonische Arbeit vor Ort.

45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.

35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Infomaterial für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

Weitere Informationen zum Thema Erziehungsberatung erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Elisabeth Simon, Tel.: 0911/9354-312, simon@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Frühjahrssammlung 2018

Diakoniestation Rüdenhausen

Die Diakoniestation Rüdenhausen ist seit Sommer 2017 geschlossen: Die Lücke in der Leitungsposition sowie weitere Personalengpässe führten zu dem Schritt. Zur Zeit arbeiten die Schwestern in den Stationen Kitzingen und Markt Einersheim und versorgen von dort aus die Patienten.

Seit Dezember bereitet sich eine neu eingestellte Mitarbeiterin darauf vor, die Pflegedienstleitung zu übernehmen. Allerdings fehlt es noch an weiteren Fachkräften. Sobald genügend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefunden sind, soll der Betrieb in Rüdenhausen wieder aufgenommen werden, teilte die Diakonie in Schweinfurt mit.

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte gesucht

Wir bieten:

- * eine vielseitige und abwechslungsreiche Aufgabenstellung
- * interne und externe Fort- und Weiterbildungen
- * Vergütung nach AVR-Diakonie Bayern mit einer zusätzlichen arbeitgeber-finanzierten Altersversorgung

Wir erwarten:

- * Erfahrung in der ambulanten Pflege
- * Engagierte und belastbare Persönlichkeit
- * Teamfähigkeit
- * Freude im Umgang mit Menschen
- * Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche
- * Führerschein

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen an:

Diakonisches Werk Schweinfurt e.V.
Frau Tanja Back
Gymnasiumstr. 16
97421 Schweinfurt
backt@diakonie-schweinfurt.de

Diakonie 
Bayern

Die Rummelsberger sind einer der großen diakonischen Dienstleister sozialer Arbeit in Bayern

Die Rummelsberger Dienste für junge Menschen suchen ab sofort eine

Pädagogische Fachkraft (m/w)

für die Heilpädagogische Wohngruppe in Wiesenbronn/Landkreis
Kitzingen.

Referenz-Nr.: 240_2017



Ihre Aufgaben

Betreuung von unbegleiteten, minderjährigen Jugendlichen in einer heilpädagogischen Wohngruppe. Hierzu zählen die Umsetzung der pädagogischen Arbeit entsprechend den organisatorischen und gesetzlichen Grundlagen sowie der Konzeption, wie z. B. Umsetzung der Erziehungsplanung, qualifiziertes Berichtswesen, Strukturierung des Alltags, Vermittlung von Kulturtechniken, erste Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache sowie Zugang zur sinnvollen Freizeitgestaltung. Wir legen Wert auf Kooperation und gewaltfreien Umgang innerhalb und außerhalb der Einrichtung, suchen gezielt Kontakte zur politischen und kirchlichen Gemeinde, kooperieren mit Behörden, Beratungsstellen, Schulen und Fachdiensten und anderen sozialen Einrichtungen sowie Vereinen vor Ort.

Ihre Voraussetzungen

- Staatlich anerkannte/-r Erzieher/-in oder eine vergleichbare Ausbildung, mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Arbeit im Migrationsbereich wäre von Vorteil
- Bereitschaft zum Wechselschichtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen einschließlich Nachtbereitschaft
- Aufgeschlossenheit für neue Ideen, Reflexionsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen sowie Motivations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie Einsatzbereitschaft
- Sichere Anwenderkenntnisse von MS-Office-Programmen
- Nachweis der persönlichen Eignung zur Betreuung und Beaufsichtigung von Minderjährigen (Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Abs. 2 BZRG)
- Loyalität gegenüber Kirche und Diakonie

Unser Angebot

- Einen anspruchsvollen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in Voll- oder Teilzeit, vorerst befristet für ein Jahr, mit der Option auf Übernahme
- Vergütung nach AVR-Bayern mit den umfangreichen Sozialleistungen und einem gelebten Gesundheitsmanagement
- Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besonders berücksichtigt.

Erste Auskunft erhalten Sie von Herrn Diakon Günter Schubert, Regionalleiter, unter der Tel.-Nr.: 09522376804 0.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis **19. Februar 2018** an:

Rummelsberger Dienste für junge Menschen gemeinnützige GmbH
Region Haßberge
Herrn Diakon Günter Schubert
Parkstr. 3
97500 Ebelsbach

oder an: region-haßberge@rummelsberger.net

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger





Weltgebetstag

Surinam 2018

Treffen zur Vorbereitung des Gottesdienstes

... für alle, die den Weltgebetstag mit gestalten möchten.

Mittwoch, 31. Januar um 19.30 Uhr im Matthäushaus

Infoabend über Surinam

... mit Ansingern der Lieder und Verkostung von landestypischen Spezialitäten.

Montag, 19. Februar um 19 Uhr im Schulhaus Abtswind

Gottesdienst zum Weltgebetstag

... aus Surinam. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich zum gemütlichen Beisammensein ein. Bitte bringen Sie eine Tasse mit.

Freitag, 2. März um 19 Uhr in der Heilig Kreuz-Kirche

**Gottes Schöpfung
ist sehr gut**



EINLADUNG



ZUM

DEKANATS **FRAUENTAG**
CASTELL

Samstag, 24. Februar 2018,
Gemeindehaus Castell

Thema:

Heute beginnt der Rest meines Lebens

Referentin:

Cornelia v. Aufsess

Ablauf:

9.00 Uhr Beginn

Referat-Kaffeepause-Workshops

12.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

POSAUNENCHOR WIESENBRONN

EINLADUNG



ZUM KONZERT
AM **04. MÄRZ 2018**
UM **17.00 UHR**
IN DER
HEILIG-KREUZ-KIRCHE

ES WIRKEN MIT:

♪ POSAUNENCHOR WIESENBRONN

♪ LEHMABRASSER

MINA & Freunde



IRGENDWANN BIN ICH
ERWACHSEN, HABE
EINEN BERUF UND EINE
FAMILIE, VIELLEICHT
SOGAR EINEN BART...
...UND MUSS DANN AN
OSTERN EIER SUCHEN!

